

# Teunz nicht zu schlagen

Grundschul-Wettbewerb im Gerätturnen mit elf Teams

**Pfreimd.** (ohr) Elf Mannschaften gingen in diesem Jahr beim Grundschul-Wettbewerb im Gerätturnen an den Start – deutlich mehr als noch im Vorjahr. „Ich freue mich über die große Beteiligung“, freute sich auch die Rektorin der Grund- und Mittelschule Pfreimd, Silke Schmid, bei der Begrüßung der jungen Sportler in der Landgraf-Ulrich-Halle.

Ob Reck und Boden, Turnbank und Bock oder Langbänke und Barren: Mit Freude und Können meisterten die Dritt- und Viertklässler die Gerätekombinationen. Auf Landkreisebene obliegt die Organisation des Wettbewerbs dem „Arbeitskreis in Schule und Verein“. Je vier Mädchen und ebenso viele Buben bilden eine Mannschaft und treten an den drei Gerätebahnen an. Zum Abschluss setzten die Pendelstaffeln mit Hindernissen einen Höhepunkt. Unter der Leitung der Fachberaterin beim

Staatlichen Schulamt Schwandorf, Eva Wagner, liefen die Wettkämpfe diszipliniert und reibungslos ab. Die pensionierten Lehrkräfte Christa und Ludwig Beslmeisel, Marianne Schimmer, Christa Schwaiger, Winfried Schwarz und Heidi Schwendner stellten fest: Das Niveau der Teilnehmer nahm in der Breite zu. Wettkampfleiterin Eva Wagner bedankte sich bei der Schulleitung für die Überlassung der Sporthalle sowie bei Co-Organisatorin Renate Raab, den betreuenden Lehrkräften, der stellvertretenden Gebietsdirektorin der Sparkasse Nabburg, Gabriele Elsner, und Hausmeister Markus Muntanichl für die Mithilfe.

Die Grundschule Teunz holte sich den Sieg vor Nabburg, Pfreimd 4a, Wernberg-Köblitz 4b, Wernberg-Köblitz 4a, Pfreimd 4b, Pfreimd 3b, Nittenau 3a, Pfreimd 3a, Schwarzenfeld und Döpfner Schwandorf.



Über den obersten Platz auf dem Siegetreppchen beim Gerätewettkampf der Grundschulen freuen sich die Mädchen und Buben der Grundschule Teunz mit ihrer Sportlehrerin Christine Böhm (hintere Reihe, Zweite von links). Arbeitskreisleiterin Eva Wagner (links) lobte im Beisein der stellvertretenden Gebietsdirektorin der Sparkasse Nabburg, Gabriele Elsner, und Co-Organisatorin Renate Raab (hinten von rechts) den tollen Einsatz der Turner. Bild: ohr